

Niederschrift

**über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschusses
am 28.05.2015**

um 17:00 Uhr bis 20:40 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Großer Sitzungssaal

Anwesend sind:

Oberbürgermeister

Herr Burkhard Mast-Weisz

Ratsmitglieder

Herr Fritz Beinersdorf

Frau Waltraud Bodenstedt

Herr York Edelhoff

Herr Peter Otto Haarhaus

Herr Heinz Jürgen Heuser

Herr André Hüsgen

Herr Kai Kaltwasser

Herr Markus Kötter

Herr Lothar Krebs

Herr Jürgen Kucharczyk

Frau Gabriele Leitzbach

Herr Wolf Lüttinger

Herr Ernst Otto Mähler

Herr Jens-Peter Nettekoven

Herr Bernd Quinting

Herr David Schichel

Frau Beatrice Schlieper

Herr Alexander Schmidt

Herr Norbert Schmitz

Herr Maximilian Siegart

Herr Peter-Edmund Uibel

Herr Sven Wolf

Vertretung für Herrn Thomas Kase

Vertretung für Frau Tanja Kreimendahl

Vertretung für Herrn Lothar Sill

Vertretung für Herrn Ottmar Gebhardt

Vertretung für Herrn Karl Heinz Humpert

Vertretung für Frau Rosemarie Stippe Kohl

Vertretung für Frau Ilona Kunze-Sill

Stadtdirektor

Herr Dr. Christian Henkelmann

Stadtkämmerer

Herr Sven Wiertz

Beigeordnete

Herr Thomas Neuhaus

Frau Barbara Reul-Nocke

von der Verwaltung

Herr Thomas Grieger

Herr Claus-Thomas Hübler

Herr Bernd Imig

Frau Viola Juric

Herr Lutz Lajewski

Herr Klaus Peter Listner

Herr Jörg Schubert

Herr Torsten Seeger

Herr Roland Wagner

Herr Michael Zirngiebl

Schriftführer

Herr Michael Müller

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|--------------|---------|---|
| 1 | | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschriften |
| 2.1 | | Niederschrift über die Sitzung am 23.04.2015 |
| 2.2 | | Niederschrift über die Sitzung am 07.05.2015 |
| 3 | | Öffentlichkeitsarbeit zur Umgestaltung des Döppersbergs in Wuppertal
Gast: Herr Prof. Dr. Busmann |
| 4 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | 15/1004 | Einführung des elektronischen Zahlungsverkehrs im Internetangebot der Stadt Remscheid
Anfrage der SPD-Fraktion vom 24.02.2015 |
| 4.1.1 | 15/1311 | Beantwortung der Anfrage der SPD Fraktion zur Einführung des elektronischen Zahlungsverkehrs im Internetangebot der Stadt Remscheid |
| 4.2 | 15/1090 | Folgekosten städtischer Bau- und Entwicklungsmaßnahmen ermitteln
Anfrage der FDP-Ratsgruppe vom 10.03.2015 |
| 4.3 | 15/1359 | Kita-Streik in Remscheid: Gebührenerstattung an Eltern prüfen
Anfrage der CDU-Fraktion vom 13.05.2015 |
| 4.3.1 | 15/1393 | Beantwortung der Anfrage der Fraktion der CDU (Drs. 15/1359): "Kita-Streik in Remscheid: Gebührenerstattung an Eltern prüfen" |
| 4.3.2 | 15/1395 | Kita-Streik in Remscheid: Stadt soll Gebühren erstatten
Antrag der CDU-Fraktion vom 22.05.2015 |
| 4.4 | 15/1375 | Wie wird der Sportbund bei der Standortsuche für eine Dreifach-Sporthalle in der Remscheider Innenstadt eingebunden?
Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.05.2015 |
| 4.5 | 15/1376 | Weitergehende Fragen zum Forderungsmanagement der Stadt Remscheid
Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.05.2015 |
| 4.5.1 | 15/1396 | Beantwortung einer Anfrage der CDU Fraktion bzgl. weitergehender Fragen zum Forderungsmanagement der Stadt Remscheid vom 19.05.2015 (Drs. 15/1376) |
| 4.6 | 15/1368 | Aktueller Sachstand von beantragten Fördermitteln
Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 19.05.2015 |
| 4.7 | 15/1382 | Interkommunale Zusammenarbeit stärken |

- Anfrage der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie der Ratsgruppen von FDP und WiR vom 20.05.2015
- 4.8** 15/1399 Benennung des Festplatzes in Lennep beim Bau des DOC
Anfrage der Ratsgruppe der W.i.R. vom 26.05.2015
- 5** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 5.1** 15/1246 Instrumente zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Verwaltung trotz umfangreichen Stellenabbaus
Anfrage der SPD-Ratsfraktion vom 10.03.2015
- 5.2** 15/1314 Bericht Schlüsselprojekte
- 5.3** 15/1089 Berichtspflicht der Stadt Remscheid (Personalcontrolling)- 4. Quartalsbericht 2014 zum 31.12.2014 - Zukünftige Sicherstellung der Zielsetzung des Haushaltssanierungs-konzeptes (Stellenreduzierungen)
Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.03.2015
- 5.4** 15/1274 Antwort auf eine Anfrage der CDU-Fraktion vom 05.03.2015 - Auf den Sachverstand der Bürgerschaft setzen: Online-Beteiligung beim Thema Gewerbeflächen prüfen
- 5.5** 15/1335 Bericht zur aktuellen Haushaltsentwicklung
- Aufstellung des Jahresabschlusses 2014
- Bisherige Haushaltsentwicklung 2015
- 5.6** 15/1377 Verfahren zur Prüfung von freiwilligen Betriebskostenzuschüssen an die freien Träger von Kindertageseinrichtungen
- 5.7** 15/1402 Bericht zur Aufstellung des Jahresabschlusses 2014 und zur aktuellen Entwicklung des Haushalts 2015/2016
- 6** Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 7** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 8** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 8.1** 15/0898 Antrag der SPD-Fraktion - Erstellung einer Inklusionsplanung für die Kommune
- 8.2** 15/1231 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, B90/DIE GRÜNEN, FDP, W.i.R. - Der Langzeitarbeitslosigkeit den Nachwuchs entziehen
- 8.3** 15/1344 Auf die Bürger aktiv zugehen: Ideenwerkstatt zur Gestaltung des Übergangsbereichs zwischen DOC und Lennep Altstadt ins Leben rufen
- Antrag der CDU-Fraktion
- 8.4** 15/1357 Korrigierte Stellungnahme der Verwaltung auf Bürgereingaben zum DOC Vorlage 15/973
- Antrag der WiR-Ratsgruppe

- 8.5** 15/1270 Einrichtung eines mobilen, aufsuchenden Bürgerservice - Antrag der Fraktion DIE LINKE
- 8.6** 15/1367 Prüfung der Möglichkeit zur visuellen Darstellung des durch das DOC neu entstehenden Stadtbildes
- 8.7** 15/1372 Öffnung des Baubüros während der Offenlage
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 19.05.2015
- 8.8** Das Beste für Remscheid erreichen: Interessenbekundungsverfahren für die Bökervilla auf den Weg bringen
- Antrag der CDU-Fraktion
- 8.9** 15/1390 Gewerbegebiete für Remscheid
Antrag der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie der Ratsgruppen von FDP und WiR vom 21.05.2015
- 8.10** 15/1397 Kita-Streik; Umwidmung der Personalkosten
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 26.05.2015
- 9** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 9.1** Darstellung möglicher Tarifsteigerungen im Haushalt
Anfrage von Ratsmitglied Beinersdorf
- 10** Bericht über den Stand der interkommunalen Zusammenarbeit
- 11** Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC)
- 12** Aus dem Beschwerdeausschuss
- 12.1** 15/0875 Veranstaltung auf dem Schützenplatz am 18.06.2014
Lärmbelästigung für den Wohnbereich Stadtpark / Königstraße / Wilhelmstraße / Martin-Luther-Straße / Holscheidsberg
- 12.1.1** 15/1371 Veranstaltung auf dem Schützenplatz am 18.06.2014
Lärmbelästigung für den Wohnbereich Stadtpark / Königstraße / Wilhelmstraße / Martin-Luther-Straße / Holscheidsberg
(Ergänzung zu Drucksache 15/0875)
- 12.1.2** 15/1320 Veranstaltung auf dem Schützenplatz am 18.06.2014
- 12.2** 15/1041 Jahres-Parkberechtigung für Anlieger Haus Alleestraße 90
- 12.2.1** 15/1199 Eingabe "Jahres-Parkberechtigung für Anlieger des Hauses Alleestraße 90"
- 12.3** 15/1173 Beschränkung des Spielbetriebs auf dem Schulhof der GGS Eisenstein
- 13** 15/1083 Verwendung der Nahverkehrspauschalen 2013 und 2014, Planung für 2015
- 13.1** 15/1353 Einrichtung einer Haltestelle in der Kölner Straße / Knotenpunkt Trecknase

- (Bezug DS15/1083 – Empfehlung des Seniorenbeirates)
- 14** 15/1177 Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung - Ersatzstandort
- 14.1** 15/1178 Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung
Anfrage der SPD, FDP und Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Ausschuss für Schule und Sport am 13.03.2014 und im Haupt- und Finanzausschuss am 20.03.2014
- 14.2** 15/1228 Anfrage der Fraktion B90/DIE GRÜNEN - Offene Fragen zum Ersatzstandort Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung DS 15/1177
- 14.3** 15/1275 Anfrage der Ratsgruppe W.i.R. - Anfrage zur Vorlage 15/1177: Standort Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung
- 14.4** 15/1278 Standort für das Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung (Drucksache Nr. 15/1177)
- Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt vom 22.04.2015
- 14.5** 15/1384 Offene Fragen zum Standort des Berufskollegs Wirtschaft und Verwaltung
Anfrage der CDU-Fraktion von 20.05.2015
- 15** 15/1193 2. Änderung des Flächennutzungsplans - Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB)
2. Entscheidung über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingereichten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) sowie der Nachbargemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB)
3. Entscheidung über die Stellungnahmen der betroffenen Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4a Abs. 3 S. 4 BauGB)
4. Feststellungsbeschluss und Antrag auf Genehmigung (§ 6 Abs. 1 BauGB)
- 16** 15/1230 Städt. Berufskolleg Käthe-Kollwitz Remscheid - Errichtung einer Dependence ab dem Schuljahr 2015/2016
- 17** 15/1259 Erhöhung der Aufwandsentschädigung Schiedsamt
- 18** 15/1268 Förmliche Festlegung des Bereiches "Innenstadt" – zwischen Hauptbahnhof und Rathaus, nördlich Blumenstraße / Brüderstraße, südlich Wansbeckstraße / Elberfelder Straße - als Stadtumbaugebiet gemäß § 171 b BauGB
- 19** 15/1294 Beschluss über die Aufstellung des städtebaulichen Entwicklungskonzepts zur "Revitalisierung der Innenstadt Remscheid" gemäß § 171 b Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)
- 20** 15/1331 Überplanmäßige Mittelbereitstellung bei gesetzlichen Transferleistungen des Produktes 05.05.01 - Leistungen für ausländische Flüchtlinge - sowie für Sachaufwendungen des Produktes 05.07.02 - soziale Einrichtungen für ausländische Flüchtlinge -

- | | | |
|-------------|---------|---|
| 21 | 15/1341 | Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes NRW
U3-Ausbau der Kindertageseinrichtung Siepen, Horrenbeek 13, Ev. Luther-Kirchengemeinde
Finanzieller Mehrbedarf |
| 22 | 15/1347 | Umsetzung der EU Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) - Stellungnahme der Stadt Remscheid zum Entwurf des 2. Bewirtschaftungsplanes |
| 23 | | Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen |
| 23.1 | 15/1362 | Fahrt einer Delegation nach Schmalkalden in der Zeit vom 23.05. bis 25.05.2015 |
| 24 | 15/1370 | Dienstreise von Vertreterinnen und Vertretern des Landschaftsbeirates zur Neyetalsperre |
| 25 | 15/1321 | BGR Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH - Gesellschaftsangelegenheiten
- Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und Ergebnisverwendung
- Entlastung der Geschäftsführung für 2014
- Bestellung des Wirtschaftsprüfers für 2015 |
| 26 | 15/1253 | Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Erstellung einer Parkouranlage am Hauptbahnhof |
| 27 | 15/1350 | Jugendhilfeplanung "Tagesbetreuung für Kinder 2015 bis 2018 gemäß § 80 SGB VIII |

II. Nichtöffentlich

- | | | |
|------------|---------|--|
| 1 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 1.1 | 15/1385 | Aktueller Sachstand Bergische Alten- und Pflegeeinrichtungen Remscheid
Anfrage der CDU-Fraktion vom 20.05.2015 |
| 2 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 2.1 | | Beteiligung an einer dritten Städteanleihe |
| 3 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 4 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 5 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 5.1 | 15/1383 | Das Beste für Remscheid erreichen: Interessenbekundungsverfahren für die Bökervilla auf den Weg bringen
- Antrag der CDU-Fraktion |
| 6 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 6.1 | | Ausbau des Knotens Trecknase
Anfrage von Ratsmitglied Kucharczyk |
| 7 | 15/1318 | Sana-Klinikum Remscheid GmbH
- Gesellschafterversammlung |
| 8 | 15/1349 | Verkauf der Parkpalette Bergstraße, Lennep |

I. Öffentlich

Oberbürgermeister Mast-Weisz eröffnet die Sitzung

1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Folgende Punkte werden auf die Tagesordnung genommen:

I. Öffentlich

- | | | |
|--------------|---------|---|
| 4.3.1 | 15/1393 | Beantwortung der Anfrage der Fraktion der CDU (Drs. 15/1359): "Kita-Streik in Remscheid: Gebührenerstattung an Eltern prüfen" |
| 4.3.2 | 15/1395 | Kita-Streik in Remscheid: Stadt soll Gebühren erstatten
Antrag der CDU-Fraktion vom 22.05.2015 |
| 4.4 | 15/1375 | Wie wird der Sportbund bei der Standortsuche für eine Dreifach-Sporthalle in der Remscheider Innenstadt eingebunden?
Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.05.2015 |
| 4.5 | 15/1376 | Weitergehende Fragen zum Forderungsmanagement der Stadt Remscheid
Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.05.2015 |
| 4.5.1 | 15/1396 | Beantwortung einer Anfrage der CDU Fraktion bzgl. weitergehender Fragen zum Forderungsmanagement der Stadt Remscheid vom 19.05.2015 (Drs. 15/1376) |
| 4.6 | 15/1368 | Aktueller Sachstand von beantragten Fördermitteln
Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 19.05.2015 |
| 4.7 | 15/1382 | Interkommunale Zusammenarbeit stärken
Anfrage der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie der Ratsgruppen von FDP und WiR vom 20.05.2015 |
| 4.8 | 15/1399 | Benennung des Festplatzes in Lennep beim Bau des DOC
Anfrage der Ratsgruppe der W.i.R. vom 26.05.2015 |
| 5.6 | 15/1377 | Verfahren zur Prüfung von freiwilligen Betriebskostenzuschüssen an die freien Träger von Kindertageseinrichtungen |
| 5.7 | 15/1402 | Bericht zur Aufstellung des Jahresabschlusses 2014 und zur aktuellen Entwicklung des Haushalts 2015/2016 |
| 8.6 | 15/1367 | Prüfung der Möglichkeit zur visuellen Darstellung des durch das DOC neu entstehenden Stadtbildes |
| 8.7 | 15/1372 | Öffnung des Baubüros während der Offenlage
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 19.05.2015 |

- 8.8** 15/1383 Das Beste für Remscheid erreichen: Interessenbekundungsverfahren für die Bökervilla auf den Weg bringen
- Antrag der CDU-Fraktion
- 8.9** 15/1390 Gewerbegebiete für Remscheid
Antrag der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie der Ratsgruppen von FDP und WiR vom 21.05.2015
- 8.10** 15/1397 Kita-Streik; Umwidmung der Personalkosten
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 26.05.2015
- 12.1.1** 15/1371 Veranstaltung auf dem Schützenplatz am 18.06.2014
Lärmbelästigung für den Wohnbereich Stadtpark / Königstraße / Wilhelmstraße / Martin-Luther-Straße / Holscheidsberg
(Ergänzung zu Drucksache 15/0875)
- 12.1.2** 15/1320 Veranstaltung auf dem Schützenplatz am 18.06.2014
- 13.1** 15/1353 Einrichtung einer Haltestelle in der Kölner Straße / Knotenpunkt Trecknase
(Bezug DS15/1083 – Empfehlung des Seniorenbeirates)
- 14.5** 15/1384 Offene Fragen zum Standort des Berufskollegs Wirtschaft und Verwaltung
Anfrage der CDU-Fraktion von 20.05.2015
- 23** Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen
- 23.1** 15/1362 Fahrt einer Delegation nach Schmalkalden in der Zeit vom 23.05. bis 25.05.2015
- 24** 15/1370 Dienstreise von Vertreterinnen und Vertretern des Landschaftsbeirates zur Neyetalsperre
- 25** 15/1321 BGR Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH - Gesellschaftsangelegenheiten
- Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und Ergebnisverwendung
- Entlastung der Geschäftsführung für 2014
- Bestellung des Wirtschaftsprüfers für 2015
- 26** 15/1253 Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Erstellung einer Parkouranlage am Hauptbahnhof
- 27** 15/1350 Jugendhilfeplanung "Tagesbetreuung für Kinder 2015 bis 2018 gemäß § 80 SGB VIII
- II. Nichtöffentlich**
- 1.1** 15/1385 Aktueller Sachstand Bergische Alten- und Pflegeeinrichtungen Remscheid
Anfrage der CDU-Fraktion vom 20.05.2015
- 8** 15/1349 Verkauf der Parkpalette Bergstraße, Lennep

Der Punkt

- 5.5** 15/1335 Bericht zur aktuellen Haushaltsentwicklung
 - Aufstellung des Jahresabschlusses 2014
 - Bisherige Haushaltsentwicklung 2015

wird zurückgezogen.

Der Punkt

- 12.3** 15/1173 Beschränkung des Spielbetriebs auf dem Schulhof der GGS Eisenstein

wird bis zur erfolgten Beratung im Beschwerdeausschuss zurückgestellt.

Der Punkt

- 8.10** 15/1397 Kita-Streik; Umwidmung der Personalkosten
 Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 26.05.2015

wird gemeinsam mit den Punkten 4.3, 4.3.1 und 4.3.2 beraten.

Der Punkt

- 8.8** 15/1383 Das Beste für Remscheid erreichen: Interessenbekundungsverfahren
 für die Bökervilla auf den Weg bringen
 - Antrag der CDU-Fraktion

wird auf Antrag von Ratsmitglied Wolf im nichtöffentlichen Teil beraten.

Die Punkte

- 14** 15/1177 Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung - Ersatzstandort
- 14.1** 15/1178 Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung
 Anfrage der SPD, FDP und Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Ausschuss für
 Schule und Sport am 13.03.2014 und im Haupt- und Finanzausschuss
 am 20.03.2014
- 14.2** 15/1228 Anfrage der Fraktion B90/DIE GRÜNEN - Offene Fragen zum Ersatz-
 standort Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung DS 15/1177
- 14.3** 15/1275 Anfrage der Ratsgruppe W.i.R. - Anfrage zur Vorlage 15/1177: Standort
 Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung
- 14.4** 15/1278 Standort für das Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung (Drucksache Nr.
 15/1177)
 - Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt vom 22.04.2015
- 14.5** 15/1384 Offene Fragen zum Standort des Berufskollegs Wirtschaft und Verwal-
 tung
 Anfrage der CDU-Fraktion von 20.05.2015

werden vertagt, da die Antworten der Verwaltung noch nicht vorliegen. Oberbürgermeister Mast-Weisz teilt mit dass es geplant sei, die entsprechende Vorlage am 16.06.2015 im Ver-

waltungsvorstand zu beraten und danach im Laufe des Juni als Einmalversand zu versenden.

Ratsmitglied Kaltwasser fordert, dass dies vor den Sommerferien geschehen müsse.

2. Niederschriften

2.1. Niederschrift über die Sitzung am 23.04.2015

Eine Änderung oder Ergänzung der Niederschrift wird nicht beantragt.

2.2. Niederschrift über die Sitzung am 07.05.2015

Eine Änderung oder Ergänzung der Niederschrift wird nicht beantragt.

3. Öffentlichkeitsarbeit zur Umgestaltung des Döppersbergs in Wuppertal Gast: Herr Prof. Dr. Busmann

Herr Prof. Dr. Busmann erläutert die Öffentlichkeitsarbeit zur Umgestaltung des Döppersbergs in Wuppertal.

Er empfiehlt die quartalsweise Herausgabe einer Publikation im Zeitungsformat, da diesem Medium in der Bevölkerung eine hohe Glaubwürdigkeit zugesprochen wird.

Flankierend empfiehlt er eine Darstellung im Internet inklusive der Entwicklung einer App für mobile Geräte.

4. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

4.1. Einführung des elektronischen Zahlungsverkehrs im Internetangebot der Stadt Remscheid

Anfrage der SPD-Fraktion vom 24.02.2015

Vorlage: 15/1004

4.1.1. Beantwortung der Anfrage der SPD Fraktion zur Einführung des elektronischen Zahlungsverkehrs im Internetangebot der Stadt Remscheid

Vorlage: 15/1311

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

4.2. Folgekosten städtischer Bau- und Entwicklungsmaßnahmen ermitteln

Anfrage der FDP-Ratsgruppe vom 10.03.2015

Vorlage: 15/1090

Die Antwort auf die Anfrage erfolgt in der nächsten Sitzung.

- 4.3. Kita-Streik in Remscheid: Gebührenerstattung an Eltern prüfen
Anfrage der CDU-Fraktion vom 13.05.2015
Vorlage: 15/1359**
- 4.3.1. Beantwortung der Anfrage der Fraktion der CDU (Drs. 15/1359): "Kita-Streik in Remscheid: Gebührenerstattung an Eltern prüfen"
Vorlage: 15/1393**
- 4.3.2. Kita-Streik in Remscheid: Stadt soll Gebühren erstatten
Antrag der CDU-Fraktion vom 22.05.2015
Vorlage: 15/1395**

Oberbürgermeister Mast-Weisz betont, dass eine solche Maßnahme nur auf Antrag der Eltern, einmalig und vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksregierung in Betracht kommt. Ratsmitglied Beinersdorf erklärt, dass er bei einer positiven Beschlussfassung den Antrag TOP 8.10 zurückzieht.

Abstimmungsergebnis:

Ja 21 Nein 1 Enthaltungen 1

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Finanzaufsicht der Bezirksregierung Düsseldorf ein konkretes Verfahren kurzfristig zu erarbeiten und zu veröffentlichen, wie die Stadt den Eltern, deren Kinder vom Kita-Streik betroffen sind, die Gebühren für diese Zeit zurückzahlen kann. Dieses Verfahren zeigt auf, wie die Gebühren zurückgezahlt werden, ohne die Konsolidierungsziele im Haushalt zu gefährden. Eine Rückzahlung erfolgt nur auf Antrag; die Maßnahme ist einmalig und steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Bezirksregierung.

- 4.4. Wie wird der Sportbund bei der Standortsuche für eine Dreifach-Sporthalle in der Remscheider Innenstadt eingebunden?
Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.05.2015
Vorlage: 15/1375**

Oberbürgermeister Mast-Weisz betont, dass der Sportbund selbstverständlich bei der Standortsuche beteiligt werde.

- 4.5. Weitergehende Fragen zum Forderungsmanagement der Stadt Remscheid
Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.05.2015
Vorlage: 15/1376**
- 4.5.1. Beantwortung einer Anfrage der CDU Fraktion bzgl. weitergehender Fragen zum Forderungsmanagement der Stadt Remscheid vom 19.05.2015 (Drs. 15/1376)
Vorlage: 15/1396**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**4.6. Aktueller Sachstand von beantragten Fördermitteln
Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 19.05.2015
Vorlage: 15/1368**

Oberbürgermeister Mast-Weisz kritisiert, dass es sich bei Punkt 4 der Anfrage um einen verkappten Antrag handele.

Ratsmitglied Beinersdorf kündigt an, diesen Punkt in einen Antrag umzuformulieren. Die Punkte 1 bis 3 möchte er auf das Jahr 2015 bezogen wissen.

**4.7. Interkommunale Zusammenarbeit stärken
Anfrage der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie der Ratsgruppen von FDP und WiR vom 20.05.2015
Vorlage: 15/1382**

Die Antwort auf die Anfrage erfolgt in der nächsten Sitzung.

**4.8. Benennung des Festplatzes in Lennep beim Bau des DOC
Anfrage der Ratsgruppe der W.i.R. vom 26.05.2015
Vorlage: 15/1399**

Herr Hübler teilt mit, dass eine Entscheidung noch nicht gefallen sei. Es müssen noch verschiedene Gespräche geführt werden, man sei aber auf einem guten Weg.

5. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

**5.1. Instrumente zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Verwaltung trotz umfangreichen Stellenabbaus
Anfrage der SPD-Ratsfraktion vom 10.03.2015
Vorlage: 15/1246**

Oberbürgermeister Mast-Weisz weist darauf hin, dass die Punkte 5.1 und 5.3 zusammengehören.

**5.2. Bericht Schlüsselprojekte
Vorlage: 15/1314**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**5.3. Berichtspflicht der Stadt Remscheid (Personalcontrolling)- 4. Quartalsbericht 2014 zum 31.12.2014 - Zukünftige Sicherstellung der Zielsetzung des Haushaltssanierungs-konzeptes (Stellenreduzierungen)
Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.03.2015
Vorlage: 15/1089**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**5.4. Antwort auf eine Anfrage der CDU-Fraktion vom 05.03.2015 - Auf den Sachverstand der Bürgerschaft setzen: Online-Beteiligung beim Thema Gewerbeflächen prüfen
Vorlage: 15/1274**

Oberbürgermeister Mast-Weisz betont, dass eine Online-Beteiligung nur dann durchgeführt werden kann, wenn es Sinn macht.

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

- 5.5. Bericht zur aktuellen Haushaltsentwicklung
- Aufstellung des Jahresabschlusses 2014
- Bisherige Haushaltsentwicklung 2015
Vorlage: 15/1335**

Die Vorlage wurde zurückgezogen und durch Punkt 5.7 ersetzt.

- 5.6. Verfahren zur Prüfung von freiwilligen Betriebskostenzuschüssen an die freien Träger von Kindertageseinrichtungen
Vorlage: 15/1377**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

- 5.7. Bericht zur Aufstellung des Jahresabschlusses 2014 und zur aktuellen Entwicklung des Haushalts 2015/2016
Vorlage: 15/1402**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

- 6. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Berichte vor.

- 7. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Vorschläge vor.

- 8. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung**

- 8.1. Antrag der SPD-Fraktion - Erstellung einer Inklusionsplanung für die Kommune
Vorlage: 15/0898**

Oberbürgermeister Mast-Weisz stellt die Beschlussfassung des Ausschusses für Schule zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltungen 5

Beschluss:

1. Die Verwaltung möge mittelfristig einen umfassenden Inklusionsplan für die Kommune erstellen und hierzu eine Projektgruppe zum Thema Inklusion bilden.

2. Da Inklusion ein übergreifendes Thema ist, sollte die Erarbeitung des Inklusionsplans in mehreren Teilschritten erfolgen.

3. Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt das Thema Inklusion in allen Fachausschüssen sowie Beiräten einzubringen.

**8.2. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, B90/DIE GRÜNEN, FDP, W.i.R. -
Der Langzeitarbeitslosigkeit den Nachwuchs entziehen
Vorlage: 15/1231**

Der Antrag wird diskutiert. Ratsmitglied Schmidt stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Aussprache.

Beschluss:

Ja 18 Nein 0 Enthaltungen 5

Die Aussprache wird beendet.

Oberbürgermeister Mast-Weisz stellt den vorliegenden Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 1

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Die Verwaltung wird gebeten Gespräche aufzunehmen mit dem Ziel den Ausbildungskon- sens zu einem Ausbildungspakt auszuweiten mit der Selbstverpflichtung die Jugendarbeits- losigkeit innerhalb von zwei Jahren deutlich zu senken. An erster Stelle steht hier der erste Arbeitsmarkt (Qualifizierung). Darüber hinaus müssen auch die Anstrengungen im Bereich des zweiten und dritten Arbeitsmarkts intensiviert werden. Ein Baustein ist hier die Nutzung von Förderprogrammen, wie z.B. das ESF- Bundesprogramm Assistierte Ausbildung.
2. Die Stadt Remscheid nimmt Gespräche mit Jobcenter und Arbeitsagentur auf mit dem Ziel der Einrichtung einer Jugendberufsagentur.

**8.3. Auf die Bürger aktiv zugehen: Ideenwerkstatt zur Gestaltung des Über-
gangsbereichs zwischen DOC und Lennep Altstadt ins Leben
rufen
- Antrag der CDU-Fraktion
Vorlage: 15/1344**

Oberbürgermeister Mast-Weisz schlägt vor, dass die Verwaltung auf der Basis vorhandener Ideen Planungen erstellt; mit diesen Planungen wird dann die Diskussion mit der Bürger- schaft gesucht.

Der Ausschuss ist mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

**8.4. Korrigierte Stellungnahme der Verwaltung auf Bürgereingaben zum DOC
Vorlage 15/973
- Antrag der WiR-Ratsgruppe
Vorlage: 15/1357**

Der Antrag wurde zurückgezogen.

**8.5. Einrichtung eines mobilen, aufsuchenden Bürgerservice - Antrag der Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 15/1270**

Stadtkämmerer Wiertz weist darauf hin, dass eine Standardausweitung nicht möglich ist. Beigeordnete Reul-Nocke unterstreicht, dass das verbliebene Personal kaum in der Lage ist, die normale anfallende Arbeit zu leisten; an eine Ausweitung sei nicht zu denken. Ratsmitglied Beinersdorf bittet, die Antworten schriftlich dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen und dem Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderungen zukommen zu lassen. Oberbürgermeister Mast-Weisz verweist statt dessen auf die Niederschrift.

Abstimmungsergebnis:

Ja 1 Nein 22 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Verwaltung der Stadt Remscheid wird beauftragt, zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, für Personen mit Mobilitätseinschränkungen, für alle Dienstleistungen der Verwaltung bei denen das persönliche Erscheinen notwendig ist, einen aufsuchenden Bürgerservice (Bürgerservice) im Stadtgebiet einzurichten. Weiter bitten wir zu prüfen, welche Kosten für diesen bürgerfreundlichen Service entstehen und in wie weit diese schon, durch Einsparung bei der Schließung von Bürgerbüros kompensiert sind.

Der Antrag ist abgelehnt.

**8.6. Prüfung der Möglichkeit zur visuellen Darstellung des durch das DOC neu entstehenden Stadtbildes
Vorlage: 15/1367**

Herr Hübler unterrichtet den Ausschuss darüber, dass der Investor eine Visualisierung für den Herbst zugesagt hat; seines Wissens sollen dann auch Materialproben vorliegen.

**8.7. Öffnung des Baubüros während der Offenlage
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 19.05.2015
Vorlage: 15/1372**

Oberbürgermeister Mast-Weisz teilt mit, dass die personellen Kapazitäten für die Offenlage benötigt werden.

Ratsmitglied Nettekoven regt an, das Baubüro wenigstens an ein oder zwei Tagen zu öffnen. Oberbürgermeister Mast-Weisz sagt zu, die Anregung mitzunehmen; er wird auch besprechen, wie das Baubüro nach Abschluss der Offenlage zur Verfügung stehen wird.

**8.8. Das Beste für Remscheid erreichen: Interessenbekundungsverfahren für die Bökervilla auf den Weg bringen
- Antrag der CDU-Fraktion**

Die Beratung erfolgt im nichtöffentlichen Teil.

**8.9. Gewerbegebiete für Remscheid
Antrag der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie der
Ratsgruppen von FDP und WiR vom 21.05.2015
Vorlage: 15/1390**

Der Antrag wird kontrovers diskutiert.
Ratsmitglied Beinersdorf stellt den Antrag auf Ende der Aussprache.

Abstimmungsergebnis:

Ja 3 Nein 20 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Antrag auf Ende der Aussprache ist abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss verweist den Antrag zur Beschlussfassung in den Rat.

**8.10. Kita-Streik; Umwidmung der Personalkosten
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 26.05.2015
Vorlage: 15/1397**

Der Antrag wurde unter TOP 4.3.2 zurückgezogen.

9. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

**9.1. Darstellung möglicher Tarifsteigerungen im Haushalt
Anfrage von Ratsmitglied Beinersdorf**

Auf Anfrage von Ratsmitglied Beinersdorf verweist Stadtkämmerer Wiertz auf die Drucksache 15/1402, wonach ein Betrag von 78.000 € für Tarifsteigerungen vorgesehen ist.

10. Bericht über den Stand der interkommunalen Zusammenarbeit

Es liegt nichts vor.

11. Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC)

Es liegt nichts vor.

12. Aus dem Beschwerdeausschuss

- 12.1. Veranstaltung auf dem Schützenplatz am 18.06.2014
Lärmbelästigung für den Wohnbereich Stadtpark / Königstraße / Wilhelmstraße / Martin-Luther-Straße / Holscheidsberg
Vorlage: 15/0875**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 2 Enthaltungen 1

Beschluss:

Der Eingabe wird nicht gefolgt.

Der Verwaltung wird anempfohlen, den Schützenplatz auch weiterhin für Veranstaltungen der unterschiedlichsten Art und Ausführung und damit grundsätzlich auch für eine Monstertruck-Show zur Verfügung zu stellen. Hierbei möge die Verwaltung an ihrer bisherigen Praxis festhalten und darauf hinwirken, dass das Veranstaltungsjahr mit einem bunten Mix aus Ereignissen, Festen, Shows und Events ausgefüllt ist. Zugleich möge die Verwaltung aber auch weiterhin den berechtigten Wünschen und Bedürfnissen der Anwohnerschaft Rechnung tragen und ihr Augenmerk darauf legen, dass die Belastung für die Anlieger über das Jahr gesehen ein vertretbares Maß nicht überschreitet.

- 12.1.1. Veranstaltung auf dem Schützenplatz am 18.06.2014
Lärmbelästigung für den Wohnbereich Stadtpark / Königstraße / Wilhelmstraße / Martin-Luther-Straße / Holscheidsberg
(Ergänzung zu Drucksache 15/0875)
Vorlage: 15/1371**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

- 12.1.2. Veranstaltung auf dem Schützenplatz am 18.06.2014
Vorlage: 15/1320**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

- 12.2. Jahres-Parkberechtigung für Anlieger Haus Alleestraße 90
Vorlage: 15/1041**

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 1

Beschluss:

Die vorliegende Eingabe „Jahres-Parkberechtigung für Anlieger Haus Alleestraße 90“ wird mit der hierzu abgegebenen Stellungnahme der Verwaltung an den Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung sowie den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr und die zuständige Bezirksvertretung gegeben mit der Bitte, sich mit der hier angesprochenen Thematik zu befassen und sich hierbei in einer grundsätzlichen Betrachtung mit der Frage auseinanderzusetzen, in welchem Maße das Parkzonenkonzept für das Stadtgebiet Remscheid zu überarbeiten und an die aktuellen Rahmenbedingungen anzupassen ist.

- 12.2.1. Eingabe "Jahres-Parkberechtigung für Anlieger des Hauses Alleestraße 90"
Vorlage: 15/1199**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

- 12.3. Beschränkung des Spielbetriebs auf dem Schulhof der GGS Eisenstein
Vorlage: 15/1173**

- 13. Verwendung der Nahverkehrspauschalen 2013 und 2014, Planung für 2015
Vorlage: 15/1083**

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Nahverkehrspauschale für das Jahr 2015 ist gemäß Tabelle (Anlage 1) zu verwenden.

- 13.1. Einrichtung einer Haltestelle in der Kölner Straße / Knotenpunkt Trecknase
(Bezug DS15/1083 – Empfehlung des Seniorenbeirates)
Vorlage: 15/1353**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

- 14. Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung - Ersatzstandort
Vorlage: 15/1177**

- 14.1. Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung
Anfrage der SPD, FDP und Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Ausschuss für
Schule und Sport am 13.03.2014 und im Haupt- und Finanzausschuss am
20.03.2014
Vorlage: 15/1178**

- 14.2. Anfrage der Fraktion B90/DIE GRÜNEN - Offene Fragen zum Ersatzstandort
Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung DS 15/1177
Vorlage: 15/1228**

- 14.3. Anfrage der Ratsgruppe W.i.R. - Anfrage zur Vorlage 15/1177: Standort Be-
rufskolleg Wirtschaft und Verwaltung
Vorlage: 15/1275**

- 14.4. Standort für das Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung (Drucksache Nr.
15/1177)
- Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt vom 22.04.2015
Vorlage: 15/1278**

- 14.5. Offene Fragen zum Standort des Berufskollegs Wirtschaft und Verwaltung
Anfrage der CDU-Fraktion von 20.05.2015
Vorlage: 15/1384**

Die TOP 14 bis 14.5 wurden vertagt.

15. **2. Änderung des Flächennutzungsplans - Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße**
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB)
 2. Entscheidung über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingereichten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) sowie der Nachbargemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB)
 3. Entscheidung über die Stellungnahmen der betroffenen Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4a Abs. 3 S. 4 BauGB)
 4. Feststellungsbeschluss und Antrag auf Genehmigung (§ 6 Abs. 1 BauGB)
- Vorlage: 15/1193

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB)

Über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit wird entsprechend dem als Anlage 1 beigefügten Ergebnisbericht entschieden.

Um dem in § 1 Abs. 7 BauGB verankerten Abwägungsgebot umfassend gerecht werden zu können, wird dem Rat der Stadt nochmals der Ergebnisbericht über die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen vorgelegt (Anlage 2).

2. Entscheidung über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingereichten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) sowie der Nachbargemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB)

Über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend dem als Anlage 3 beigefügten Ergebnisbericht entschieden.

Um dem in § 1 Abs. 7 BauGB verankerten Abwägungsgebot umfassend gerecht werden zu können, wird dem Rat der Stadt nochmals der Ergebnisbericht über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden eingegangenen Stellungnahmen vorgelegt (Anlage 4).

3. Entscheidung über die Stellungnahmen der betroffenen Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4a Abs. 3 S. 4 BauGB)

Über die Stellungnahmen der betroffenen Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird entsprechend den als Anlagen 5 und 6 beigefügten Ergebnisberichten entschieden.

4. Feststellungsbeschluss und Antrag auf Genehmigung (§ 6 Abs. 1 BauGB)

Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes – Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße – wird einschließlich der gem. § 5 Abs. 5 BauGB beigefügten Begründung beschlossen (Anlagen 7 und 8). Der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes wird gem. § 6 Abs. 5 BauGB eine zusammenfassende Erklärung beigefügt (Anlage 9).

Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gem. § 6 Abs. 1 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

16. **Städt. Berufskolleg Käthe-Kollwitz Remscheid - Errichtung einer Dependance ab dem Schuljahr 2015/2016** **Vorlage: 15/1230**

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Gemäß § 81 Abs. 2 i.V. mit § 83 Abs. 6 Schulgesetz NRW wird zum Schuljahr 2015/2016 (01.08.2015) für das Städt. Berufskolleg Käthe-Kollwitz Remscheid eine Dependance am Schulstandort Tersteegenstraße 1-5, 42857 Remscheid, errichtet.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die für den Umbau der Dependance erforderlichen Maßnahmen zu ermitteln und die notwendigen Kosten im Investitionsprogramm, INV 408080, einzuplanen.

3. *(Ergänzung): Die Verwaltung wird beauftragt, die Parksituation im Umfeld der geplanten Dependance sowie die Möglichkeit des Parkens auf dem Schulhof zu prüfen.*

17. **Erhöhung der Aufwandsentschädigung Schiedsamt** **Vorlage: 15/1259**

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Die Aufwandsentschädigung für die Schiedspersonen wird zum 01.07.2015 von derzeit 87,00 Euro monatlich auf 100,00 Euro monatlich erhöht.

- 18. Förmliche Festlegung des Bereiches "Innenstadt" – zwischen Hauptbahnhof und Rathaus, nördlich Blumenstraße / Brüderstraße, südlich Wansbeckstraße / Elberfelder Straße - als Stadtumbaugebiet gemäß § 171 b BauGB**
Vorlage: 15/1268

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Der Bereich "Innenstadt" – zwischen Hauptbahnhof und Rathaus, nördlich Blumenstraße / Brüderstraße, südlich Wansbeckstraße / Elberfelder Straße wird gemäß § 171 b Abs. 1 BauGB als Stadtumbaugebiet festgelegt. Die genaue räumliche Abgrenzung ergibt sich aus dem beigefügten Plan (Anlage 1).

Die Festlegung erfolgt auf Grundlage des gemäß § 171 b Abs. 2 BauGB erforderlichen städtebaulichen Entwicklungskonzeptes zur Revitalisierung der Innenstadt Remscheid vom September 2014 zur Durchführung der im Konzept dargestellten Stadtumbaumaßnahmen.

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

- 19. Beschluss über die Aufstellung des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes zur "Revitalisierung der Innenstadt Remscheid" gemäß § 171 b Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)**
Vorlage: 15/1294

Die Vorlage wird zur Beschlussfassung in den Rat verwiesen.

- 20. Überplanmäßige Mittelbereitstellung bei gesetzlichen Transferleistungen des Produktes 05.05.01 - Leistungen für ausländische Flüchtlinge - sowie für Sachaufwendungen des Produktes 05.07.02 - soziale Einrichtungen für ausländische Flüchtlinge -**
Vorlage: 15/1331

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 1 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Für Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen bei den gesetzlichen Transferaufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz werden im Produkt 05.05.01 - Leistungen für ausländische Flüchtlinge - für 2015 zusätzliche Mittel in Höhe von 1.300.000 € überplanmäßig bereitgestellt.
2. Für Mehraufwendungen für „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ (Sachaufwand) werden im Produkt 05.05.01 für 2015 zusätzliche Mittel in Höhe von 250.000 € und im Produkt 05.07.02 für 2015 zusätzliche Mittel in Höhe von 50.000 € überplanmäßig bereitgestellt.

Eine anteilige Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt durch:

- Mehreinnahmen im Produkt 05.05.01 bei den „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“ in Höhe von 752.749 € (Landeszuweisung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz sowie Sonderzahlung des Bundes, s. Mitteilungsvorlage DS 15/1038)
 - Für den Differenzbetrag in Höhe von 847.251 € kann gegenwärtig keine Deckung angeboten werden. Eine Deckungsmöglichkeit wird in der Folgezeit gesucht.
3. Die am 27.11.2014 vom Rat beschlossenen Haushaltsansätze für 2015 / 2016 sind aufgrund der gestiegenen Flüchtlingszahlen erneut an die erwartete Entwicklung anzupassen.

- a) Die Ansätze in Zeile 15 – Transferaufwendungen im Teilergebnisplan des Produktes 05.05.01 - Leistungen für ausländische Flüchtlinge - werden wie folgt erhöht:

2015	1.300.000 €
2016	1.400.000 €
2017	1.500.000 €
2018	1.600.000 €
2019	1.700.000 €

- b) Die Ansätze in Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen im Teilergebnisplan des Produktes 05.05.01 - Soziale Leistungen für ausländische Flüchtlinge - werden wie folgt erhöht:

2015	250.000 €
2016	260.000 €
2017	270.000 €
2018	280.000 €
2019	290.000 €

- c) Die Ansätze in Zeile 02 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen im Teilergebnisplan des Produktes 05.05.01 - Leistungen für ausländische Flüchtlinge – werden wie folgt erhöht:

2015	752.749 €	(tats. Erstattung 1.572.749 €)
2016	1.700.000 €	
2017	1.800.000 €	
2018	1.900.000 €	
2019	2.000.000 €	

- d) Die Ansätze in Zeile 16 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Teilergebnisplan des Produktes 05.07.02 - Soziale Einrichtungen für ausländische Flüchtlinge - werden wie folgt erhöht:

2015	50.000 €
2016	55.000 €
2017	60.000 €
2018	65.000 €
2019	70.000 €

**21. Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes NRW
U3-Ausbau der Kindertageseinrichtung Siepen, Horrenbeek 13, Ev. Luther-
Kirchengemeinde
Finanzieller Mehrbedarf
Vorlage: 15/1341**

Ratsmitglied Wolf nimmt an Beratung und Abstimmung nicht teil.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Zur Fertigstellung der Baumaßnahme an der Kindertageseinrichtung Siepen der Ev. Luther-Kirchengemeinde werden zusätzliche Mittel in Höhe von 412.306 € finanziert.

Hierfür werden bei der INV514031L – KTE Siepen Mittel in Höhe von 247.985 € im Produkt 06.01.01 – Förderung von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege überplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch Mehreinzahlungen in 2015 bei
INV514031Y – KTE Windvogel
143.615 €
INV514031W –KTE Hofstr.
104.280 €

**22. Umsetzung der EU Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) - Stellungnahme der
Stadt Remscheid zum Entwurf des 2. Bewirtschaftungsplanes
Vorlage: 15/1347**

Bürgermeister Schichel kündigt einen Antrag im Laufe der weiteren Beratungen an.

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Es wird beschlossen, eine Stellungnahme zum Entwurf des 2. Bewirtschaftungsplans und des Maßnahmenprogramms mit strategischer Umweltprüfung an das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MKULNV) des Landes Nordrhein-Westfalen entsprechend der in der Vorlage genannten Eckpunkte abzugeben.

23. Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen

23.1. Fahrt einer Delegation nach Schmalkalden in der Zeit vom 23.05. bis 25.05.2015 Vorlage: 15/1362

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 1

Beschluss:

Folgender Dringlichkeitsentscheid wird genehmigt:

Wir entscheiden gem. § 60 Abs. 2 GO NRW:

Die Ratsmitglieder

- Beatrice Schlieper
und
- Fritz Beinersdorf

bilden die Delegation, die in der Zeit vom 23.05. bis 25.05.2015 nach Schmalkalden reist. Es handelt sich um eine Dienstreise gemäß Ziffer 22 der Hauptsatzung der Stadt Remscheid.

Remscheid, den 18.05.2015

Remscheid, den 18.05.2015

gez.
Burkhard Mast-Weisz
Oberbürgermeister

gez.
Lüttinger
Mitglied des Haupt- und
Finanzausschusses

24. Dienstreise von Vertreterinnen und Vertretern des Landschaftsbeirates zur Neyetalsperre Vorlage: 15/1370

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Dienstreise von Vertreterinnen und Vertretern des Landschaftsbeirates zur Neyetalsperre am 24.06.2015 wird zugestimmt.

25. BGR Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH - Gesellschaftsangelegenheiten - Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und Ergebnisverwendung - Entlastung der Geschäftsführung für 2014 - Bestellung des Wirtschaftsprüfers für 2015 Vorlage: 15/1321

Ratsmitglied Bodenstedt bittet um eine Darstellung der konkreten Projekte der Gesellschaft.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der städtische Vertreter der Stadt Remscheid in der Gesellschafterversammlung der Bergischen Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH und der städtische Vertreter in der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH werden beauftragt, folgende Beschlüsse herbeizuführen:

1. Der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Hübenthal & Partner, Remscheid, geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2014 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 356.872,32€ und einem in 2014 erwirtschafteten Jahresfehlbetrag in Höhe von 266.777,15€ wird samt Lagebericht festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 266.777,15€ wird durch Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.
3. Der Geschäftsführung wird für das Jahr 2014 Entlastung erteilt.
4. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Hübenthal & Partner, Remscheid, wird mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 inkl. einer erweiterten Prüfung nach § 53 HGrG beauftragt.
5. Die Küpper Bros. Produkt- und Projektentwicklung GmbH & Co. KG, Wuppertal, übernimmt 750 der von der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR treuhänderisch gehaltenen Anteile (entspricht einer Beteiligung von 3% an der BGR mbH).

**26. Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Erstellung einer Parkouranlage am Hauptbahnhof
Vorlage: 15/1253**

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Gemäß § 60 Abs.1 Satz 1 der Gemeindeordnung NRW wird wie folgt entschieden:

Die fehlenden investiven Haushaltsmittel in Höhe von 102.000 € für die Parkouranlage am Hauptbahnhof werden auf der Investitionsnummer INV516110 – Parkouranlage HBF – im Produkt 06.03.01 gem. § 83 Abs. 1 GO NRW außerplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt aus folgenden Positionen:

- 70.000 € Mehreinzahlungen (Spenden) bei INV516110 – Parkouranlage HBF – Produkt 06.03.01
- 10.000 € Wenigerauszahlungen bei INV450300 – Investitionszuschuss an Sportvereine – Produkt 08.01.01
- 22.000 € Wenigerauszahlungen bei INV127011 – Stadtumbau West – Nachnutzung Honsberger Str. 4. – Produkt 09.01.01

Falls für die laufende Unterhaltung eine überplanmäßige Mittelbereitstellung in maximaler Höhe von 2.850 € für 2015 und in maximaler Höhe von 8.500 € in den Folgejahren erforderlich werden sollte, erfolgt die Deckung aus Produkt 060201 Jugendarbeit, Sachkonto 5431001 Geschäftsbedarf.

**27. Jugendhilfeplanung "Tagesbetreuung für Kinder 2015 bis 2018 gemäß § 80 SGB VIII
Vorlage: 15/1350**

Beigeordneter Neuhaus bestätigt auf Nachfrage, dass die zugrunde liegenden Zahlen auch Flüchtlingskinder beinhalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Auf Basis der Jugendhilfeplanung „Tagesbetreuung für Kinder 2015 bis 2018“ gemäß § 80 SGB VIII wird die Schaffung von 202 Plätzen in Kindertageseinrichtungen mit dem Ziel der Inbetriebnahme ab dem Kindergartenjahr 2017/2018 verfolgt. Die Schaffung der Plätze erfolgt in neuen Einrichtungen.
2. Der erforderliche Mittelbedarf für die Finanzierung der Betreuungsplätze in den neuen Kindertageseinrichtungen ab 2017 ist dem Rat unter Aufschlüsselung sämtlicher konsumtiver und investiver Aufwendungen zum Zeitpunkt der anstehenden Detailplanung zur Beschlussfassung vorzulegen.
3. Auf Basis der Jugendhilfeplanung „Tagesbetreuung für Kinder 2015 bis 2018 gemäß § 80 SGB VIII wird der Ausbau von ca. 300 Plätzen in der Kindertagespflege in Stufen von 247 (2016), 275 (2017) und 300 (2018) verfolgt

Burkhard Mast-Weisz
Oberbürgermeister

Michael Müller
Schriftführer